

Fachspezifischer Teil zur studiengangsspezifischen Prüfungsordnung für den 2-Fächer-Bachelorstudiengang

Kunst / Kunstpädagogik

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Kultur- und Sozialwissenschaften hat in der 44. Sitzung vom 14.07.2021 den folgenden fachspezifischen Teil zur studiengangsspezifischen Prüfungsordnung für den 2-Fächer-Bachelorstudiengang vom 09.05.2019 (Amtliches Mitteilungsblatt der Universität Osnabrück Nr. 03/2019, S. 416) beschlossen, der in der 163. Sitzung der Zentralen Kommission für Studium und Lehre und Studienqualitätsmittel (ZSK) am 01.09.2021 befürwortet und in der 339. Sitzung des Präsidiums am 07.10.2021 genehmigt wurde (Amtliches Mitteilungsblatt der Universität Osnabrück Nr. xx/2021, S. xxx).

§ 1 Prüfungsausschuss

Zuständig ist der Bachelor-Prüfungsausschuss des Fachbereichs Kultur- und Sozialwissenschaften.

§ 2 Aufbau des Studiums

Kunst/ Kunstpädagogik kann im 2-Fächer-Bachelorstudiengang als Haupt-, Kern- oder als Nebenfach studiert werden.

§ 3 Kunst/ Kunstpädagogik als Hauptfach

¹Das Studium des Faches Kunst/ Kunstpädagogik im Hauptfach umfasst einen Pflichtbereich von vier Grundmodulen im Umfang von 33 LP, einem Hauptmodul Fachwissenschaften und einem Modul Fachdidaktik mit zusammen 18 LP und drei aus vier Wahlpflicht-Hauptmodulen Künstlerische Praxis im Umfang von 27 LP sowie Pflichtexkursionen im Umfang von insgesamt sechs Tagen, die mit 6 LP ausgewiesen sind. ²Die zu erbringenden studienbegleitenden Prüfungsleistungen und ggf. Studiennachweise ergeben sich aus der Modulbeschreibung im Modulkatalog.

Identifizier	Pflichtbereich	SWS	LP	Dauer	Voraussetzungen	empfohlenes Semester
KNST-GmGK-v1	Grundmodul Grundlehre Kunst	6	9	2 Sem.		1.-2. Sem.
KNST-GmFw-v1	Grundmodul Fachwissenschaften	6	9	2-3 Sem.		1.-3. Sem.
KNST-GmKP	Grundmodul Künstlerische Praxis	6	9	2-3 Sem.		1.-3. Sem.
KNST-GmKPHf2	Grundmodul Künstlerische Praxis 2 für Hauptfach	4	6	2 Sem.		1.-3. Sem.
KNST-HMFw	Hauptmodul Fachwissenschaften	4	8	2.Sem.	KNST-GmFw-v1	3.-5. Sem.
KNST-FD-Hf/BEU	Modul Fachdidaktik	6	10	2-3 Sem.		1.-2. Sem.
	Pflichtexkursion		6	6 Tage		
	<i>Summe Pflichtbereich</i>	32	57			

Identifizier	Wahlpflichtbereich	SWS	LP	Dauer	Voraussetzungen	empfohlenes Semester
Wahloption: 3 aus 4						
KNST-WHm-KP-Z/M/DG	Wahlpflicht-Hauptmodul Künstlerische Praxis: Zeichnung/ Malerei/ Druckgrafik	24	(je weil s 9) 3 x 9	2 Sem.	KNST-GmKP bzw. KNST- GmKPHf2	3.-6. Sem.
KNST-WHm-KP-B/SR	Wahlpflicht-Hauptmodul Künstlerische Praxis: Bildhauerei/ Skulptur und Raum					
KNST-WHm-KP-MD/F	Wahlpflicht-Hauptmodul Künstlerische Praxis: Medien und Design/ Fotografie					
KNST-WHm-KP-ZK	Wahlpflicht-Hauptmodul Künstlerische Praxis: Zeitbasierte Kunstformen					
	<i>Gesamtsumme Wahlpflichtbereich</i>	24	27			
	<i>Gesamtsumme</i>	56	84			

§ 4 Kunst/ Kunstpädagogik als Kernfach

¹Das Studium des Faches Kunst/ Kunstpädagogik im Kernfach umfasst einen Pflichtbereich von drei Grundmodulen im Umfang von 27 LP, einem Hauptmodul Fachwissenschaften und einem Modul Fachdidaktik mit zusammen 14 LP und zwei aus vier Wahlpflicht-Hauptmodulen Künstlerische Praxis im Umfang von 18 LP, sowie Pflichtexkursionen im Umfang von 4 Tagen, die mit 4 LP ausgewiesen sind. ²Die zu erbringenden studienbegleitenden Prüfungsleistungen und ggf. Studiennachweise ergeben sich aus der Modulbeschreibung im Modulkatalog.

Identifizier	Pflichtbereich	SWS	LP	Dauer	Voraussetzungen	Empf. Sem.
KNST-GmGK-v1	Grundlehre Kunst	6	9	2 Sem.		1.-2. Sem.
KNST-GmFw-v1	Grundmodul Fachwissenschaften	6	9	2-3 Sem.		1.-3. Sem.
KNST-GmKP	Grundmodul künstlerische Praxis	6	9	2-3 Sem.		1.-3. Sem.
KNST-FD-Kf/Nf	Modul Fachdidaktik	4	6	1 Sem.		1.-2. Sem.
KNST-HMFw	Hauptmodul Fachwissenschaften	4	8	2.Sem.	KNST-GmFw-v1	3.-5. Sem.
	Pflichtexkursion		4	4Tage		
	<i>Summe Pflichtbereich</i>	26	45			

Identifizier	Wahlpflichtbereich	SWS	LP	Dauer	Voraussetzungen	Empf. Sem.
Wahloption: 2 aus 4						
KNST-WHm-KP-Z/M/DG	Wahlpflicht-Hauptmodul Künstlerische Praxis: Zeichnung/ Malerei/ Druckgrafik	16	(jeweils 9) 2 x 9	2 Sem.	KNST- GmKP bzw. KNST- GmKPHf2	3.-6. Sem.
KNST-WHm-KP-B/SR	Wahlpflicht-Hauptmodul Künstlerische Praxis: Bildhauerei/ Skulptur und Raum					
KNST-WHm-KP-MD/F	Wahlpflicht-Hauptmodul Künstlerische Praxis: Medien und Design/ Fotografie					
KNST-WHm-KP-ZK	Wahlpflicht-Hauptmodul Künstlerische Praxis: Zeitbasierte Kunstformen					
	<i>Gesamtsumme Wahlpflichtbereich</i>	16	18			
	<i>Gesamtsumme</i>	42	63			

§ 5 Kunst/ Kunstpädagogik als Nebenfach

¹Das Studium des Faches Kunst/ Kunstpädagogik im Nebenfach umfasst einen Pflichtbereich von drei Grundmodulen im Umfang von 27 LP, einem Modul Fachdidaktik mit 6 LP und einem aus vier Wahlpflicht-Hauptmodulen Künstlerische Praxis im Umfang von 9 LP.

²Die zu erbringenden studienbegleitenden Prüfungsleistungen und ggf. Studiennachweise ergeben sich aus der Modulbeschreibung im Modulkatalog.

Identifizier	Pflichtbereich	SWS	LP	Dauer	Voraussetzungen	Empf. Sem.
KNST-GmGK-v1	Grundlehre Kunst	6	9	2 Sem.		1.-2. Sem.
KNST-GmFw-v1	Grundmodul Fachwissenschaften	6	9	2-3 Sem.		1.-3. Sem.
KNST-GmKP	Grundmodul künstlerische Praxis	6	9	2-3 Sem.		1.-3. Sem.
KNST-FD-Kf/Nf	Modul Fachdidaktik	4	6	2 Sem.		1.-6. Sem.
	<i>Summe Pflichtbereich</i>	22	33			

Identifizier	Wahlpflichtbereich	SWS	LP	Dauer	Voraussetzungen	Empf. Sem.
Wahloption: 1 aus 4						
KNST-WHm-KP-Z/M/DG	Wahlpflicht-Hauptmodul Künstlerische Praxis: Zeichnung/ Malerei/ Druckgrafik	8	9	2 Sem.	KNST-GmKP bzw. KNST-GmKPHf2	3.-6. Sem.
KNST-WHm-KP-B/SR	Wahlpflicht-Hauptmodul Künstlerische Praxis: Bildhauerei/ Skulptur und Raum					
KNST-WHm-KP-MD/F	Wahlpflicht-Hauptmodul Künstlerische Praxis: Medien und Design/ Fotografie					
KNST-WHm-KP-ZK	Wahlpflicht-Hauptmodul Künstlerische Praxis: Zeitbasierte Kunstformen					
	<i>Summe Wahlpflichtbereich</i>	6	9			
	<i>Gesamtsumme</i>	30	42			

§ 6 Schlüsselkompetenzen

- (1) Es werden regelmäßig die folgenden Veranstaltungen zum Erwerb fachspezifischer Schlüsselkompetenzen im Umfang von 10 LP angeboten:

Identifizier	Modultitel	SWS	LP	Dauer	Empf. Sem.	Voraussetzungen
KNST-SK1	Orientierung (4 Schritte+)	2	2	1 Sem.	1. Sem.	-
KNST-SK2	Methoden/Grundlagen (4 Schritte+)	2	2	1 Sem.	2. Sem.	-
KNST-SK3	Anwendung in Fachveranstaltungen (4 Schritte+)	2 x 1	2 x 1	1 Sem.	2. bis 4. Sem.	-
KNST-SK4	Projektarbeit/Tutorentätigkeit (4 Schritte+)		4	1 -2 Sem.	4. oder 5. Sem.	-

- (2) Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, welche Schlüsselkompetenz(en) in ihrer oder seiner Lehrveranstaltung erworben werden kann bzw. können und ggf. ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
- (3) Im Einzelnen werden insbesondere in den Pflichtmodulen folgende Schlüsselkompetenzen vermittelt: Methodenkompetenzen (u.a. Lernstrategie, Problembe-

wusstsein, Planungskompetenz, Forschungskompetenz, komplexes und komplex-reduzierendes Denken, Informationskompetenz, Medienkompetenz), Sozialkompetenzen (u.a. Team- und Kooperationsfähigkeit, Führungskompetenz, Kommunikationskompetenz, Moderationskompetenz, sprachlich kommunikative Kompetenz) sowie Selbstkompetenzen (u.a. Kreativität, Selbständigkeit, Flexibilität).

§ 7 Außerschulisches fachbezogenes Praktikum

- (1) Im Fach Kunst/ Kunstpädagogik besteht die Möglichkeit der Anerkennung eines oder mehrerer außerschulisch-fachbezogener Praktika gemäß § 4 Absatz 6 der studien-gangsspezifischen Prüfungsordnung für den 2-Fächer-Bachelor-studiengang.
- (2) Die Anerkennung des Praktikums setzt voraus, dass folgende Anforderungen erfüllt sind: Das Praktikum soll den Studierenden, z.B. in den Bereichen und Berufsfeldern Museum, Ausstellung, Medien, Kulturmanagement, Ateliers, Projektarbeit in kulturellen Einrichtungen, Einblicke in künstlerische und kunstpädagogische Handlungsfelder geben.
- (3) ¹Ein Praktikum umfasst in der Regel 175 Stunden und wird in der Regel mit sieben LP bestätigt.² Die Praktika können insgesamt gemäß § 4 Absatz 1 der studien-gangsspezifischen Prüfungsordnung für den 2-Fächer-Bachelor-studiengang mit max. 14 LP bestätigt werden.³ Die Studierenden können das außerschulische fachbezogene Praktikum zu einem beliebigen Zeitpunkt zwischen dem ersten und dem sechsten Semester absolvieren.
- (4) ¹Die oder der Studierende soll vor Aufnahme des Praktikums der oder dem Praktikumsbeauftragten das geplante Praktikum darlegen. ²Auf der Grundlage dieser Darlegung entscheidet die oder der Praktikumsbeauftragte, ob das geplante Praktikum grundsätzlich die Voraussetzungen für die Anerkennung gemäß Absatz 2 erfüllt.
- (5) Die Ableistung des Praktikums ist von der entsprechenden Einrichtung bzw. dem Träger schriftlich zu bestätigen.
- (6) ¹Die oder der Praktikumsbeauftragte und in Zweifelsfällen der Prüfungsaus-schuss (§1) entscheiden über die Anerkennung des allgemeinen Betriebs- oder Sozialpraktikums und/ oder über die Anerkennung des auf das gewählte Studienfach bezogenen Praktikums in einem einschlägigen Berufsfeld auf der Grundlage des Zeugnisses des Praktikumsgebers sowie über die Anerkennungen von Praktikumsäquivalenten (z.B. Berufsausbildung, Berufstätigkeit). ² Im Falle der Anerkennung stellen diese ein entsprechendes Zertifikat aus.
- (7) Das Praktikum wird nicht benotet.

§ 8 Ergänzende Formen studienbegleitender Prüfungsleistungen bzw. von Studiennachweisen

- (1) ¹In Ergänzung zu §§ 10 und 11 der Allgemeinen Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge der Universität Osnabrück sehen die Module der Lehreinheit Kunst/ Kunstpädagogik folgende weitere Formen studienbegleitender Prüfungs-leistungen vor:
 - (a) Künstlerische Arbeiten
 - (b) Projektportfolio

- (2) ¹Künstlerische Arbeiten bezeichnen eine künstlerische Entwicklungsreihe bzw. ein künstlerisches Projekt, die während des laufenden Semesters entstanden sind. ²Künstlerische Arbeiten können, abhängig von dem jeweiligen künstlerischen Medium der einzelnen Veranstaltung, aus einer Sammlung mehrerer künstlerisch-gestalterischer Arbeiten, einer Kombination medialer Bearbeitungen, Untersuchungen und Umsetzungen oder einem entsprechend umfangreichen Einzelprojekt aus den Bereichen Zeichnung, Malerei, Druckgrafik, Bildhauerei, Skulptur und Raum, Fotografie, Medien und Design bzw. Zeitbasierte Kunstformen bestehen.
- (3) ¹Ein Projektportfolio bezeichnet die deskriptive und reflexive Dokumentation eines didaktischen Projektes, die in Bezug zu einer Lehrveranstaltung im Studienmodul Didaktik steht und spezifischen Fragestellungen nachgeht. ²Ein Projektportfolio besteht aus einem intermedialen Ablagesystem (z.B. Ordner, Mappe, digitale Datei) und versammelt u.a. Texte, audiovisuelle Dokumente sowie projektbezogene Artefakte.

§ 9 In-Kraft-Treten

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt nach der Veröffentlichung in einem amtlichen Mitteilungsorgan der Universität Osnabrück rückwirkend zum 1. Oktober 2021 in Kraft.
- (2) Studierende, die bereits im Sommersemester 2021 im fachspezifischen Teil „Kunst/Kunstpädagogik“ zur studiengangsspezifischen Prüfungsordnung für den 2-Fächer-Bachelorstudiengang eingeschrieben waren, verbleiben in der bisher für sie geltenden Ordnung.
- (3) ¹Der bisherige fachspezifische Teil „Kunst/Kunstpädagogik“ zur studiengangsspezifischen Prüfungsordnung für den 2-Fächer-Bachelorstudiengang tritt zum 30.09.2024 endgültig außer Kraft. ²Studierende nach Absatz 2 Satz 1 unterfallen ab dem 01.10.2024 automatisch dem zum Zeitpunkt des Außerkrafttretens gültigen fachspezifischen Teil „Kunst/Kunstpädagogik“ zur studiengangsspezifischen Prüfungsordnung für den 2-Fächer-Bachelorstudiengang.